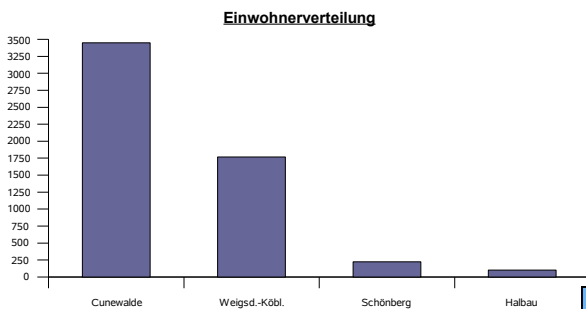


# "Staatlich anerkannter Erholungsort" Cunewalde

## Einwohner:

Unsere Einwohnerzahlen betragen am **1. 1. 2004 5.595** Einwohner und am **30. 06. 2004 5.555** Einwohner gegenüber **5.638** am **1. 1. 2003**. Auf die Ortsteile entfallen, wobei dies nichtamtliche Zahlen darstellen, zum 31. 12. 2004 auf den Ortsteil *Cunewalde*, ohne Halbau und Schönberg, **3.451**, auf den Ortsteil *Weigsdorf-Köblitz* **1.767**, auf *Schönberg* **225** und auf *Halbau* **102** Einwohner.

Nach Bautzen, Bischofswerda, Sohland und Wilthen ist Cunewalde damit die fünftgrößte Gemeinde im Landkreis Bautzen, knapp vor Neukirch.



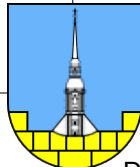
## Geschichte:



Die eigentliche Besiedlung vollzog sich im 13. Jahrhundert, als fränkische und thüringische Siedler über Sachsen im Lausitzer Bergland eine neue Heimat suchten. Die Kolonisten kamen in langen Trecks mit all ihren Habseligkeiten. Sie fanden fruchtbare Weiden, kristallklares Wasser und Wälder mit reichem Holzbestand zum Bau ihrer ersten Häuser. Am langgezogenen Dorfbach ließen sie sich nieder, in Richtung der Berge nach Nord und Süd legten sie beiderseits des "Cunewalder Wassers" ihre



Äcker an. Jeder Siedler erhielt einen solchen schmalen Landstreifen (Hufe), der bis zu 2,5 km lang sein konnte.



## Die Dorfkirche:

Mitte des 18. Jahrhunderts hatte das Cunewalder Tal eine schwere Zeit hinter sich. Kriegs- und Pestzeiten hatten viele Opfer gefordert. Eine Zeit neuer Blüte setzte ein. Das vorhandene Gotteshaus entsprach nicht mehr den Anforderungen. Es war alt und baufällig. Etliche Familien konnten für sich keinen Sitzplatz in der Kirche kaufen. So entschloss sich die aufstrebende Gemeinde zum Bau einer neuen Kirche. Sie sollte vielen Menschen Platz bieten. Es sollte nach menschlichem Ermessen nie mehr vorkommen, dass jemand keinen Sitzplatz in dieser Kirche findet. Von 1781 bis 1793 wuchs die Kirche langsam in die Höhe. Am 4. Advent 1793 wurde die Kirche mit einem festlichen Gottesdienst eingeweiht.



## Tourismus:

Das Haus des Gastes ist ein Ensemble aus Tradition, Gegenwart und Zukunft. Es besteht aus 2 Gebäudekomplexen, der "Blauen Kugel" mit der Tourist-Information und dem "Dreiseitenhof". Die "Blaue Kugel" als Freizeit-, Kultur-, Tagungs- und Informationszentrum ist Mittelpunkt des kulturellen und touristischen Geschehens. Traditionelle Veranstaltungen des "Cunewalder Karneval Club e.V." und anderer Vereine sorgen für ein besonderes Fluidum und unvergessliche Stunden. Die Palette reicht weiter von Konzert- und Theaterveranstaltungen, Unterhaltungs- und Showprogrammen bis hin zur Volksmusik.



## Dienstzeiten des Gemeinde- u Bürgerzentrums, Hauptstraße 19:

Dienstzeiten:		Öffentliche Sprechzeiten:	
Mo.	7-12 und 13-16 Uhr	Di.	9-12 und 13-18 Uhr
Di.	7-12 und 13-18 Uhr	Do.	9-12 und 13-16 Uhr
Mi.	7-12 und 13-16 Uhr	Fr.	9-12 Uhr
Do.	7-12 und 13-16 Uhr		
Fr.	7-12 Uhr		

**Sprechstunde des Bürgermeisters:** Dienstag 9-12 Uhr und 13-18 Uhr